Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/3094

17. 01. 75

Bericht und Antrag

des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlag eines Beschlusses des Rates zur Festlegung eines technologischen Forschungsprogramms für den Textilsektor — Drucksache 7/2613 —

A. Bericht des Abgeordneten Dr. Unland

Der Vorschlag der EG-Kommission — Drucksache 7/2613 — wurde vom Präsidenten des Deutschen Bundestages mit Schreiben vom 11. Oktober 1974 an den Ausschuß für Wirtschaft zur Beratung überwiesen.

Die Kommission hat ein gemeinschaftliches Forschungsprogramm auf den Gebieten

— Thermische Behandlung von Chemiefasern

— Behandlung von Textilien mit organischen Lösungsmitteln

— Flammschutzimprägnierung von Textilien durch Strahlenpfropfung

vorgeschlagen.

Die Finanzierung dieses Programms soll zu einem Drittel aus Mitteln der EG (250 000 RE) und zu zwei Dritteln aus Industriemitteln erfolgen.

Auf fachlicher Ebene wurde der Programmentwurf von allen Mitgliedstaaten befürwortet.

Der Ausschuß unterstützt die von der Kommission vorgeschlagene Maßnahme, zumal schon im nationalen Bereich gute Erfahrungen mit derartigen Forschungsprogrammen gemacht wurden. Eine Ausdehnung dieser Forschungen über die Grenzen hinaus würde nach Meinung des Ausschusses auch die notwendigen Kooperationen fördern.

Namens des Ausschusses für Wirtschaft bitte ich das Hohe Haus, von dem Vorschlag der Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 15. Januar 1975

Dr. Unland
Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
von dem Vorschlag der Kommission — Drucksache 7/2613 — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 15. Januar 1975

Der Ausschuß für Wirtschaft

Dr. Narjes	**Dr. Unland**
Vorsitzender	Berichterstatter